

Veranstaltungsinformation | 15. Juli 2026 | 19.30-21.00 Uhr | Online

Forstkulturen bewässern – Hintergründe, Methoden, Tipps

Die Bewässerung von Forstkulturen ist mit ein paar Gießkannen Wasser nicht getan. Einerseits sind die logistischen Herausforderungen für das Gießen der Waldbäume riesig. Andererseits stellt sich bei der Bewässerung gepflanzter Waldbäume die grundsätzliche Frage: Muss das wirklich sein?

Während die Sache im Garten klar ist, gibt es im Wald konträre Meinungen. Im Last-minute-Seminar am Mittwochabend, 15. Juli 2026, liefern die Wissenschaftler Dr. Markus Schmidt und Prof. Dr. Christian Zang von der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Revierleiter Bernd Kraus (AELF Roth-Weißenburg) und Forstunternehmer Michael Lauber Hintergrundwissen aus der aktuellen Forschung und innovative Ideen aus der Praxis.

Wie kann man abschätzen, wann junge Bäume bewässert werden sollten? Welche Bewässerungsmethoden sind praktikabel? Sind dosierte Wassergaben ausreichend, um Waldbäume vor dem Vertrocknen zu schützen? Ergebnisse und Erfahrungen aus einem Pilot-Projekt rund um die Bewässerung von Forstpflanzen gibt es im Last-minute-Online-Seminar der Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Melden Sie sich gleich an!

Wann? Mittwoch, 15. Juli 2026 | 19.30-21.00 Uhr

Wo? Online via Cisco WebEx

Hinweis: Ihren Beitrittslink erhalten Sie per E-Mail am Veranstaltungstag. Bitte achten Sie bei der Anmeldung unbedingt auf die korrekte Eingabe Ihrer E-Mail-Adresse und schauen Sie ggf. in Ihrem Spamfilter nach.

Anmeldung: <https://tinyurl.com/4z32re9w>

